

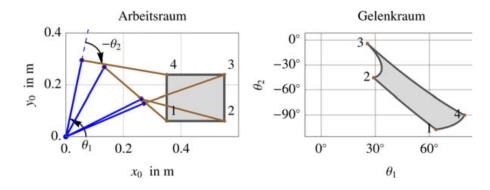
### > Ausgewählte Kapitel der Robotik – Roboterdynamik > Projektthemen 1-8

Projekthemen Ausgewählte Kapitel der Robotik - Roboterdynamik | Prof. A. Hoch | WiSe 2022

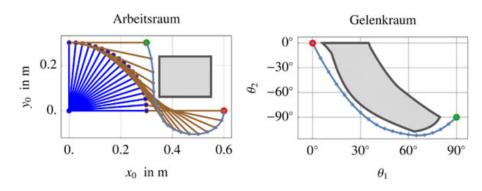


### Thema 1: Kollisionsfreie Pfadplanung

- Darstellung eines kollisionsfreien
   Pfades mit matlab im Arbeits- und
   Gelenkraum
- Darstellung des Roboters in den Zwischenstellungen als Liniengrafik
- > Kinematik RR mit parallelen Achsen
- > Hindernisse: frei positionierbare Rechtecke und Kreise
- Optional: automatische Pfadgenerierung mit wählbarem Sicherheitsabstand



**Abb. 1.14** Rechteckiger Bereich im Arbeitsraum (*links*) und korrespondierender Bereich im Gelenkraum (*rechts*) bezogen auf den Endeffektor und für Konfiguration "Ellenbogen oben". Die inverse Kinematik führt zu einer stark deformierten Hinderniskontur im Gelenkraum, siehe auch Abb. 6.2

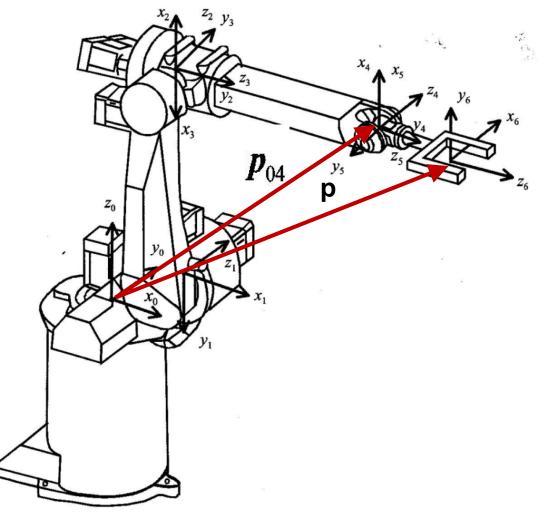


**Abb. 1.15** Kollisionsfreier Pfad: Das rechteckige Hindernis Bereich im Arbeitsraum (*links*) ergibt im Gelenkraum (*rechts*) den *grau schattierten verbotenen Bereich*. Außerhalb dieses Bereichs treten keine Kollisionen der Berandungspunkte des Manipulators mit dem Hindernis auf



#### Thema 2: Inverse Kinematik Vertikal-Knickarm-Roboter

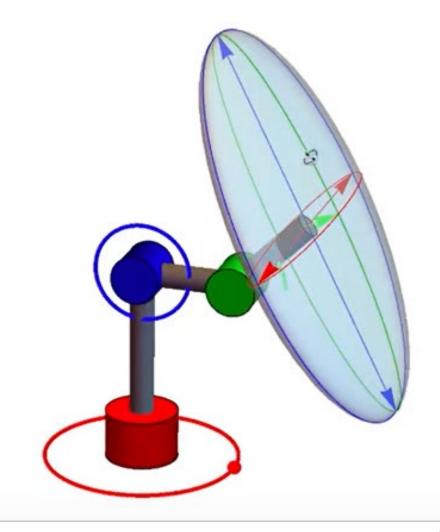
- Berechnung der Gelenkkoordinaten eines Vertikal-Knickarm-Roboter mit matlab nach Vorgabe von Position und Orientierung des TCP
- > Eingabe der Kinematik über DH-Tabelle
- > Darstellung des Roboters und der Koordinatensysteme mit Liniengrafik
- Optional:
   Überprüfung der Erreichbarkeit mit
   Visualisierung oder
   Wahlmöglichkeit der Konfiguration





### Thema 3: Darstellung der Manipulierbarkeit

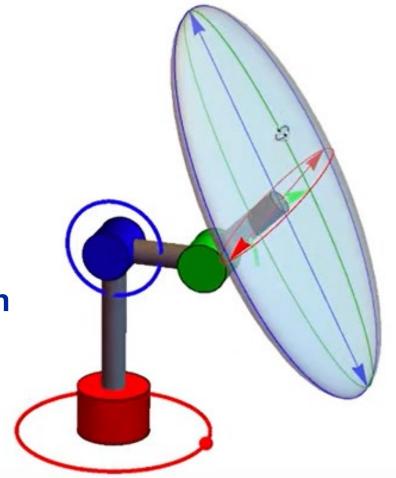
- > Bestimmung der Jacobi-Matrix eines RRR-Roboters und ihre Verwendung zur Berechnung der TCP-Geschwindigkeiten in matlab
- > Eingabe der Kinematik über DH-Tabelle
- > Darstellung des Roboters mit Liniengrafik und der Geschwindigkeiten als Ellipsoid
- > Optional: Erkennung einer Annäherung an singuläre Stellungen durch Beobachtung der Jacobi-Matrix





# Thema 4: Berechnung von Gelenkmomenten und Kräften am TCP

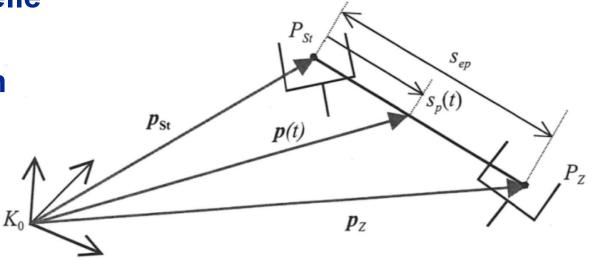
- > Bestimmung der Jacobi-Matrix eines RRR-Roboters und ihre Verwendung zur Berechnung von Antriebsmomenten in den Gelenken durch vorgegebene Kräfte und Momente am TCP
- > Eingabe der Kinematik über DH-Tabelle
- > Darstellung des Roboters mit Liniengrafik, Darstellung von Kräften und Momenten mit Pfeilen
- > Optional: Untersuchung der Kräfte und Momente in singulären Stellungen





# Thema 5: Darstellung einer Linearinterpolation mit Scara-Kinematik

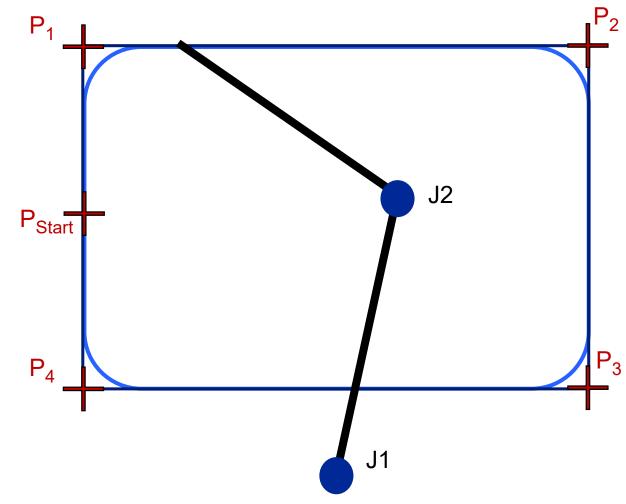
- > Vorgabe von Start- und Endpose sowie Bahngeschwindigkeit als Rampenprofil
- > Berechnung (Rücktransformation) und Darstellung von Zwischenstellungen des Roboters im vorgegebenen Interpolationstakt als Liniengrafik
- > Eingabe der Kinematik über DH-Tabelle
- > Optional:
  Erweiterung auf Zirkularinterpolation





Thema 6: Interpolation von Linearbahnen mit RR-Kinematik

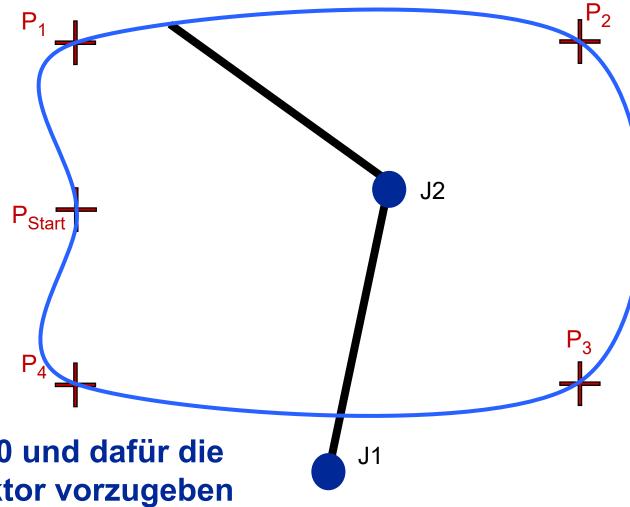
- Vorgabe P<sub>Start</sub> P<sub>4</sub>
  und der Gesamtverfahrzeit
- > Linearbahn mit Rampenprofil am Start und Ende der Bahnsegmente
- Animation der Roboterbewegung in Matlab
- > Darstellung der Gelenkwinkelverläufe und deren Ableitungen über der Zeit
- Optional: Positionsüberschleifen der Eckpunkte





Thema 7: Interpolation einer Splinebahn mit RR-Kinematik

- > Vorgabe P<sub>Start</sub> P<sub>4</sub> mit den jeweiligen Geschwindigkeitsvektoren sowie der Gesamtverfahrzeit
- > Spline 3. Ordnung durch die Punkte
- Animation der Roboterbewegung in Matlab
- > Darstellung der Gelenkwinkelverläufe und deren Ableitungen über der Zeit
- > Optional: Geschwindigkeit am P<sub>start</sub> =0 und dafür die Möglichkeit den Beschleunigungsvektor vorzugeben



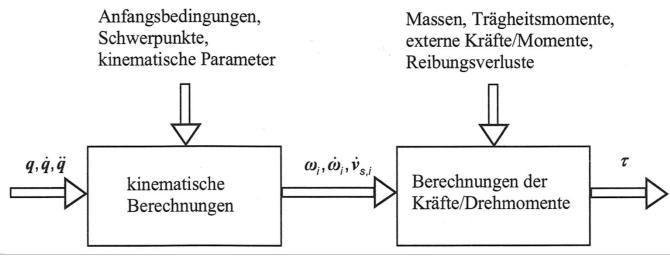


### Thema 8: Matlab-Skript Newton-Euler-Verfahren

- > Allgemeine Lösung um nach Eingabe von DH-Tabelle, Schwerpunktvektoren, Massen und Trägheitsmomente sowie der Gelenkgeschwindigkeiten und –vektoren die Kräfte und Drehmomente in den Gelenken zu berechnen
- > Darstellung des Roboters, der Trägheits- und Gelenkkräfte sowie der

**Drehmomente als Vektoren** 

- > Optional:
- Simulation einer PTP-Bewegung mit kontinuierlicher Darstellung der Vektoren





### Bewertungskriterien

- > Funktionalität und "Extras"
- > Struktur matlab-code (Programm-Header, Hauptprogramm und Funktionen, Kommentare)
- > Darstellung der Diagramme
- > Programmerläuterungen und Grafiken direkt im matlab-Skript keine weitere Dokumentation erforderlich
- > Präsentation